

TERRA MATER ♦ Tiergestützte Pädagogik

Haus- und Nutztiere im schulischen Alltag und auf Tierhöfen

Seit 2003 fördert und unterstützt TERRA MATER e.V. bundesweit, an ausgewählten Standorten, angewandte tiergestützte Pädagogik mit Haus- und Nutztieren im schulischen Alltag und auf TM Tierhöfen. Tiergestützte Pädagogik setzt auf den gezielten Einsatz eines Tieres im Rahmen eines pädagogischen Konzepts.

Das Tier wird im Kontakt zum Menschen zielorientiert eingesetzt. Dabei steht es nicht im Mittelpunkt, sondern es soll die pädagogische Arbeit begleiten und so unterstützen und verstärken. Die Tiergestützte Pädagogik nutzt die positive Wirkung der Begegnung von Mensch und Tier für das ganzheitliche Lernen.

Es ist erwiesen: Tiere tun den Menschen gut

Physisch: Sie wirken entspannend auf Herz, Blutdruck und Nerven, sie helfen, Stress und Ängste zu reduzieren und motivieren – beispielsweise zur Bewegung.

Psychisch: Sie sind Trostspender in der Einsamkeit, geben und fordern Zuwendung, mildern Ängste und steigern das Selbstbewusstsein.

Sozial: Sie wirken als sozialer Katalysator in der Familie, unter Freundinnen und Freunden sowie zwischen Fremden und in der Schule zwischen Lehrerinnen, Lehrern, Schülerinnen und Schülern.

TM unterstützt die Tiergestützte Pädagogik an der Willi Fähmann Schule in Eschweiler seit 2003

Die Willi-Fährmann-Schule in Eschweiler (Nordrhein-Westfalen) war im Jahr 2003 bundesweit die erste Schule, die das Konzept der Tiergestützten Pädagogik umsetzte. Seitdem ist sie fester Bestandteil im Schulprogramm. Das Projekt entstand aus der Idee heraus, die Schulsozialarbeit neu zu gestalten. Schüler*innen sollten durch den gezielten Einsatz von Tieren in ihrer Entwicklung unterstützt werden. Die Idee entwickelte sich zu einem vollen Erfolg und bestätigt nachhaltig, wie wichtig der Umgang mit Tieren insbesondere für erziehungsschwierige oder lernschwache Kinder und Jugendliche ist.

Pressekontakt

Kati Ahuis
TERRA MATER e.V. Umwelt- und Tierhilfe
Oehleckerring 2 • 22419 Hamburg
Tel.: + 49 (0)40 / 531 60 590 • Fax: + 49 (0)40 / 531 60 592
E-Mail: kati.ahuis@terra-mater.de
WEB: www.terra-mater.de

Die Tiergestützte Pädagogik trägt entscheidend dazu bei, dass die Kinder und Jugendlichen in ihrer sozialen und emotionalen Entwicklung gestärkt werden. Sie lernen dadurch:

- Verantwortung für sich selbst und für andere zu übernehmen
- Beziehungen aufzubauen und zu pflegen
- Praktische Fertigkeiten zu entwickeln (wichtige Basis für die Berufsvorbereitung)
- Ängste abzubauen
- Ihr Selbstbewusstsein zu stärken
- Ihre Kooperationsfähigkeit zu verbessern
- Ihre Konzentrationsfähigkeit zu steigern

TM als Kooperationspartner

Von Beginn an war TERRA MATER Träger und Fürsprecher des Projekts: Gemeinsam mit den Schüler*innen wurde sukzessive das gesamte Areal der Willi-Fährmann-Schule umgebaut, u. a. Ställe, Paddock und Longierplatz sowie eine Weidefläche errichtet. Der Verein stellte ausgewählte Tiere zur Verfügung, die auf dem Schulgelände von den Schüler*innen weitestgehend eigenverantwortlich – unter Aufsicht einer pädagogischen Fachkraft – versorgt werden. Auch die laufenden Kosten für Futtermittel, Tierarzt sowie Hufschmied übernimmt TERRA MATER.

An der Willi-Fährmann-Schule hat sich das Projekt bewährt. Es entwickelt sich stetig weiter und wird inzwischen auch an anderen Schulen immer populärer.

Pressekontakt

Kati Ahuis
TERRA MATER e.V. Umwelt- und Tierhilfe
Oehleckerring 2 • 22419 Hamburg
Tel.: + 49 (0)40 /531 60 590 • Fax: + 49 (0)40 / 531 60 592
E-Mail: kati.ahuis@terra-mater.de
WEB: www.terra-mater.de